

Silicon-Valley in Ostenland

Kraus Electronic-Support GmbH weicht in diesem Monat ein bislang einzigartiges Schulungszentrum ein

VON ANDREAS GÖTTE

■ **Delbrück-Ostenland.** Ein 600 Quadratmeter großes Schul- und Trainingszentrum ist die neueste Errungenschaft der Kraus Electronic Support GmbH. Ab Mitte Juli bietet das Familienunternehmen aus Ostenland Schulungen zum manuellen Löten, eine Spezialisten-Ausbildung und Kurse zur Prozessbegleitung und Elektronikfertigung an.

Von dem neuen Angebot überzeugte sich Bürgermeister Werner Peitz bei einem Unternehmensbesuch. „So etwas ist in Ostwestfalen-Lippe bisher einzigartig“, freut sich Geschäftsführerin Sylvia Metzner. Die Teilnehmer werden vor allem aus fünf Zeitarbeitsfirmen rekrutiert. 750.000 Euro lässt sich der Dienstleister von Hardware, Entwicklung und Fertigung das neue Zentrum kosten. Rund eine halbe Million Euro der Baukosten haben die Geschäftspartner des Unternehmens übernommen.

In Ostenland geht es schnell zur Sache. Nur zehn Minuten dauert es bei einer Leiterplatte vom Druck bis zur Oberflächenmontage. „Die Leiterplatten werden von uns mit den gewünschten Kundendaten bestückt“, erläutert Projektleiter Michael Haupthoff. Zwei Millionen Bauteile werden innerhalb einer Woche in Ostenland bestückt. Die mehr als 80 Kunden kommen zu meist aus der Region und gehören ganz unterschiedlichen Branchen an. Da geht es um Baugruppen für Windkraftanlagen, um Landmaschinen, Medizintechnik



Beim Blick hinter die Kulissen: Sylvia Metzner, Helga Krauß, Bürgermeister Werner Peitz, Michael Haupthoff und Dieter Krauß (v. l.) schauen sich vor einer Selektiv-Lötmaschine eine Leiterplatte genauer an.

FOTO: ANDREAS GÖTTE

und Industrie-Elektronik. Auch Kabelkonfigurationen gehören zum Aufgabenfeld. „Wir decken komplett den Prozess rund um die Produktion ab und bieten Service aus einer Hand“, schildert Michael Haupthoff. Die Endkontrolle an den Maschinen erfolgt vollautomatisch.

Steigende Mitarbeiterzahlen und Umsätze und Expansions-

drang – Schlagworte, die Bürgermeister Werner Peitz beim Blick hinter die Kulissen besonders gern gehört haben dürfte. Dabei hatte die Erfolgsgeschichte in Ostenland ganz klein in einem Keller im benachbarten Sande angefangen. Seit dem Gründungsjahr 1993 ging es stets bergauf. Vier Jahre später wurde der Hauptsitz in Ostenland eröff-

net. 2001 wurde die heutige Firma Kraus Electronic Support GmbH gegründet. Seitdem ist auch Tochter Sylvia Metzner als Mitgeschäftsführerin im Boot.

Peitz bezeichnete die Firma als „Silicon-Valley Delbrücks“. „Durch seinen Umbruch hat sich das Unternehmen erfolgreich am Markt etabliert und

schafft in Zeiten von Fachkräftemangel Arbeitsplätze in der Region“, freute er sich.

Das Ende der Fahnenstange ist für das Familienunternehmen auch nach dem Bau des Schul- und Trainingszentrums noch nicht erreicht. Geschäftsführer Dieter Krauß will künftig ein Qualitätssystem ins Leben rufen, den Maschinenpark erwei-

tern und optimieren und eine neue Wellen-Lötanlage installieren. Auch bei der jetzigen Mitarbeiterzahl soll es nach Angaben des gelernten Energieanlagen-elektronikers nicht bleiben. „Etwa im Jahr 2015 werden wir an unsere Kapazitätsgrenzen stoßen“, sagt Dieter Krauß. Dann ist wieder der Delbrücker Bürgermeister gefragt.

PERSÖNLICH



Gregor Christiansmeyer, Schüler des Mauritius-Gymnasiums, hat beim 24. Geschichtswettbewerb des Bundespräsidenten als einziger Schüler des Kreises einen Förderpreis gewonnen. Seine Arbeit trägt den Titel „Das war ein Skandal – Reaktionen der Bauern des Paderborner Landes auf Übergriffe von Kriegsgefangenen nach dem Zweiten Weltkrieg“. Er recherchierte nicht nur im Salzkottener Stadtarchiv, sondern drehte mit seinen Großeltern Zeitzeugen-Interviews. Ein Gespräch mit ihnen hat ihn auf die Idee zu diesem Thema gebracht. Die Arbeit von Gregor Christiansmeyer kann im Stadtarchiv Salzkotten eingesehen werden.



Lisa Grimm, Kunststudentin an der Universität Paderborn, stellt bis September ihre Werke in der Volksbank Schlangen aus. Die Ausstellung kann während der Öffnungszeiten der Bank besichtigt werden. Zu sehen sind unter anderem Stoffgebilde, die Innereien ähneln, aber auch als niedliche, kleine Wesen betrachtet werden können. Dazu werden noch Stilleben gezeigt, in denen der Betrachter das Geschehene frei assoziieren kann. Betonobjekte, die sich an der Form der Kartoffel orientieren und Eat-Art, Kunst, die aus Zeichnungen, Malereien und Druckgrafiken besteht, gehören dazu. Besonders hier ist das Spiel mit Farben und Formen zu sehen.



Annika Bauert (29), Sozialpädagogin, wird neue Leiterin des katholischen Kindergartens St. Meinolf in Wewelsburg. Sie tritt die Nachfolge von Elisabeth Kleine an, die die Leitung fast 30 Jahre inne hatte. Die in Iserlohn geborene Erzieherin arbeitet nach ihrem Studium in einer Paderborner Förderschule und leitete bereits einen Kindergarten in Gütersloh. Sie wohnt mit ihrem Mann in Paderborn. In dem Kindergarten soll im Herbst mit Umbauarbeiten begonnen werden, damit Kinder vor dem dritten Lebensjahr aufgenommen werden können. Ortsvorsteher Günter Eggebrecht und Pastor Ralf Scheele wünschten der neuen Leiterin viel Erfolg und Gottes Segen.



Herbert Schubert, Chef der Firma Kfz-Schubert aus Delbrück-Westenholz, darf sich weiterhin „zertifizierter Nachrüstbetrieb für flüssiggasbetriebene Fahrzeuge“ nennen. Schubert hat das umfangreiche Re-Zertifizierungsverfahren für Autogas-Nachrüstwerkstätten des TÜV Thüringen positiv durchlaufen. Das Zertifikat bescheinigt der Fachwerkstatt, dass sie den Kriterienkatalog des TÜV Thüringen und des Deutschen Verbands Flüssiggas (DVFG) erfüllt und erhält dafür den „Blue TÜV by Thüringen“. Schubert rüstet seit 2005 Fahrzeuge auf Autogas um. Mehr als 500 Fahrzeuge aller Marken wurden seither auf das preiswerte Kraftstoffsystem umgerüstet.

Thüler feiern mit Freunden

Schützenfest zum 300-jährigen Jubiläum

■ **Salzkotten-Thüle.** Die St.-Laurentius-Schützenbruderschaft Thüle 1711 feiert vom 8. bis 11. Juli ihr 300-jähriges Jubiläum mit einem Schützenfest unter dem Motto „Feiern mit Freunden“. Im Mittelpunkt stehen das Königspaar Hendrik Strunz und Stefanie Menne sowie der Hofstaat. Das Fest beginnt am Freitag mit dem zum ersten Mal durchgeführten Kaiserschützen. Das Programm:

◆ **Freitag, 8. Juli:** 17 Uhr Antreten der Kompanie am Vereinslokal Lohre, Freibier der Prinzen sowie des Bierfasskönigs; 17.50 Uhr Marsch zum Vogelschießen

auf das Gelände am Stangenweg, Festplatz-Segnung; 18 Uhr Beginn des Kaiserschützen; 19 Uhr Proklamation; 20 Uhr Begrüßung im Festzelt und Grußworte von Oberst Heinz Sonntag; ab 20.45 Uhr Festball; für den Abend ist ein Gemeinschaftsfoto mit allen Königsparen vorgesehen.

◆ **Samstag, 9. Juli:** 14 Uhr Antreten auf dem Festplatz, Ehrung der Sportschützen, Abholen des Obersts; 15.30 Uhr Gottesdienst, Großer Zapfenstreich vor dem Ehrenmal; 17.30 Uhr Marsch zum 40-jährigen Jubiläumspaar Marlies und Dietmar Sie-

land, Abholen des Königspaares mit Hofstaat, Ständchen; 19.50 Uhr Marsch zum Festzelt; 20.30 Uhr Festball.

◆ **Sonntag, 10. Juli:** 12.30 Uhr Antreten der Kompanie auf dem Festplatz, Abholen des Königspaares; 13 Uhr Empfang der Vereine auf dem Sportplatz, Festumzug, Vorbeimarsch an der Ehrentribüne, Kaffee und Kuchen im Festzelt; 20 Uhr Polonaise mit anschließendem Tanz.

◆ **Montag, 11. Juli:** 6 Uhr Wecken durch den Spielmannszug; 7.30 Uhr Messe, Ständchen für Präses, Kindergarten, Schule sowie das Haus Thüle; 9.30 Uhr

Schützenfrühstück mit Frühschoppen und der Ehrung der Jubilare Elisabeth Lippold (60 Jahre), Theresia Haase (50 Jahre) sowie Marlies und Dietmar Sieland (40 Jahre) und Marita und Heinz Sonntag (25 Jahre); 12 Uhr Rahmenprogramm mit DJ.

➤ Unterstützt wird die Thüler Bruderschaft an allen drei Festtagen vom Spielmannszug Thüle, dem Musikverein Thüle, der Freiwilligen Feuerwehr Thüle sowie der Westenholzer Tanzkapelle. Oberst Heinz Sonntag bitet die Thüler um Beflagung der Häuser und Straßen.

Zwei Menschen schwer verletzt

Kollision von Traktorgespänn und BMW

■ **Bad Wünnenberg.** Bei der Kollision mit einem Traktorgespänn auf der Bundesstraße 480 sind am Donnerstagmorgen laut Polizei zwei Menschen schwer verletzt worden. Beim Linksabbiegen in der Feldweg Auf der Brede übersah der Traktorfahrer (65) den entgegenkommenden BMW eines 45-Jährigen. Nach dem Zusammenstoß

mit dem Traktor überschlug sich der BMW und kam mit Totalschaden im Graben zum Stillstand. Das Traktorgespänn mit einem Miststreuer als Anhänger wurde auf der Straße herum geschleudert und blieb mit Achs- und Deichselbruch liegen. Der BMW-Fahrer und seine Beifahrerin (40) zogen sich schwere Verletzungen zu.

Es wird dunkler

Salzkotten schaltet Straßenlampen zeitweise aus

■ **Salzkotten** (ag). Um Strom zu sparen und weniger Kohlendioxid auszustoßen, werden in Salzkotten in den Nächten von Sonntag auf Montag und von Donnerstag auf Freitag jeweils von Mitternacht bis 4 Uhr die Straßenlampen ausgeschaltet. Ausgenommen davon sind Hauptverkehrsadern wie Kreis- und Bundesstraßen. Neubauge-

biete bekommen ab sofort Lampen mit LED-Technik. Bestehende Beleuchtungen werden auf die moderne Technik umgerüstet. Der Beschluss des Rates viel einstimmig aus.

Während der Beschluss für das Versorgungsgebiet von Eon-Westfalen-Weser einstimmig ausfiel, gab es im Bereich der RWE elf Enthaltungen.

Im Ausland aktiv für die gute Sache

Aktionstag bei den Franziskanerinnen in Salzkotten

■ **Salzkotten.** „MaZ“ steht für Missionare auf Zeit und meint ein Angebot für junge Menschen aus Deutschland, für ein Jahr in einem Projekt der Franziskanerinnen Salzkotten im Ausland zu leben und zu arbeiten. Am Samstag, 9. Juli, laden die Franziskanerinnen Salzkotten und die Missionare auf Zeit zum MaZ-Aktionstag in und um das Mutterhaus der Schwestern ein.

16 junge Menschen werden in diesem Sommer ein Jahr in Malawi, Indonesien und Indien die Kongregation der Franziskanerinnen Salzkotten und ihre Partner in der dortigen Arbeit unterstützen. Der MaZ-Aktionstag beginnt mit der Aussendungsfeier für die Missionare auf Zeit um

10 Uhr in der Mutterhauskirche. Nach dem Gottesdienst wird ab 11.30 Uhr ein Mittagessen angeboten. Ab 12 Uhr beginnt das Programm rund um das Mutterhaus unter anderem

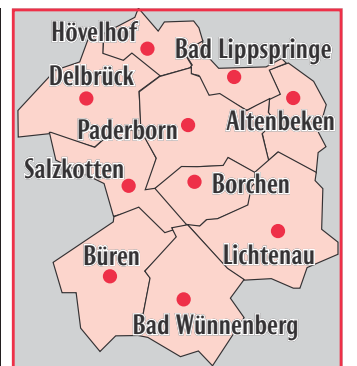


Missionare auf Zeit: Die jungen Frauen und Männer laden am Samstag, 9. Juli, zusammen mit den Franziskanerinnen ein. FOTO: PRIVAT

mit einer Tombola mit zahlreichen Preisen.

Informationen zu den Projekten der Franziskanerinnen und ihrer Partner im Ausland gibt es ab 13 Uhr, ab 14 Uhr werden Kaffee und Kuchen angeboten. Unterhaltung mit Musik und Theater sowie weitere Informationen sind ab 15.15 Uhr geplant. Alle, die sich für die Hilfsprojekte der Franziskanerinnen Salzkotten und ihrer Partner im Ausland sowie für die Arbeit der Missionare auf Zeit interessieren, sind dazu eingeladen.

Während des Aktionstages in Salzkotten wird sich auch der „Freundeskreis zur Unterstützung des MaZ-Programms der Franziskanerinnen Salzkotten“ vorstellen.



Kreis Paderborn

Wanderung zum Steinhorster Becken

■ **Salzkotten.** Die Frühwanderung des Sauerländischen Gebirgsvereins (SGV) führt am Sonntag, 10. Juli, zum Steinhorster Becken. Es können Strecken von sechs oder zwölf Kilometer gewandert werden. Gäste sind willkommen. Anschließend ist Einkehr zu einem Frühstück. Abfahrt ist um 7 Uhr ab Gaststätte Okesson-Giochala, anschließend vom Markt. Anmeldung bei Richard Leiwesmeier, Tel. (0 52 58) 66 91. Ziel der Senioren-Fahrt am Mittwoch, 13. Juli, ist die SGV-Hütte.

Rentensprechtag in Bad Lippspringe

■ **Bad Lippspringe.** Im Bad Lippspringer Rathaus findet am Dienstag, 12. Juli, ein Rentensprechtag der Deutschen Rentenversicherung statt. Interessierte werden gebeten, vorab einen Termin mit der Versicherungsstelle der Stadt Bad Lippspringe unter Tel. (0 52 52) 2 61 43 zu machen. Sie sind möglich zwischen 8.30 und 12.30 Uhr sowie zwischen 13.30 und 16 Uhr. Mitzubringen sind der Personalausweis und der Versicherungsausweis oder die Versicherungsnummer.

Segnung der Fahrzeuge

■ **Salzkotten.** In der St.-Marien-Gemeinde werden am Sonntag, 10. Juli, Fahrzeuge gesegnet. Nach dem Hochamt, das um 9.45 Uhr beginnt und von der Gruppe „Lakiba“ mitgestaltet wird, findet die Segnung der Fahrzeuge aller Art rund um die Kirche statt. Parallel dazu kann man sich mit Waffeln, Erdbeeren und Kuchen stärken. Die Autofahrer werden gebeten, die Wiese hinter dem Pfarrheim anzusteuern.

Führung durch die Ausstellung

■ **Kreis Paderborn.** Besucher der Wewelsburg können am Sonntag, 10. Juli, mit Hilfe der Museumspädagogin die neue Dauerausstellung „Ideologie und Terror der SS“ kennenlernen. Die öffentliche Führung startet um 15 Uhr. Treffpunkt ist das Eingangsfoyer im ehemaligen Wachgebäude. Entgelt für die Führung: Erwachsene 3 Euro, ermäßigt 1,50 Euro. Infos im Internet: www.wewelsburg.de

Zum Jubiläum nach Thüle

■ **Delbrück-Anreppen.** Die St.-Josef-Schützenbruderschaft Anreppen nimmt am Sonntag, 10. Juli, am 300-jährigen Schützenfest in Thüle teil. Abfahrtszeiten des Busses: 12.15 Uhr Wiemenkamp, 12.30 Uhr Lesterweg/Waldweg; 12.35 Waldweg/Spielplatzstraße; 12.40 Uhr Waldweg/Kampstraße; 12.45 Uhr bei Meiwes, Rückfahrt gegen 18 Uhr.

Einladung zum Sommerfest

■ **Bad Wünnenberg.** Das Sommerfest des FC Bayern München-Fanclubs „Sinfied Lederhosen '95“ findet am Samstag, 9. Juli, ab 15 Uhr auf dem Alten Sportplatz, Auf dem Rügge in Bad Wünnenberg statt. Dazu sind alle Mitglieder mit Partnern und Kindern eingeladen. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.